

Klinik St.Pirminsberg

Informationen zu Ihrem Klinikaufenthalt



Herzlich willkommen



Liebe Patientin, lieber Patient

Herzlich willkommen in der Klinik St.Pirminsberg. Unsere Behandlung, Beratung und Begleitung erfolgt durch interdisziplinäre Teams aus Ärzten, Pflegefachpersonen, Psychologinnen, Sozialarbeitern und Therapeuten verschiedenster Richtungen. Dabei orientieren sich die diagnostischen und therapeutischen Massnahmen an Ihren individuellen Bedürfnissen. Wir nehmen Sie als Expertin und Experte im Erleben Ihres Krankheitszustandes ernst, und Ihre Erfahrungen, Ihre Vorstellungen und Ihre Bedürfnisse bringen Sie in die Behandlung ein, damit diese in partnerschaftlicher Zusammenarbeit geplant und durchgeführt werden kann. Unter Beachtung Ihrer Grundrechte und mit Ihrem Einverständnis beziehen wir auch Ihre Angehörigen und Bezugspersonen mit ein. Wir sind bestrebt, Ihren Aufenthalt im Hinblick auf Komfort und Service so angenehm wie möglich zu gestalten.

Bitte lesen Sie die nachfolgenden Hinweise aufmerksam durch und wenden Sie sich bei Fragen vor dem Klinikeintritt an die Informations- und Triagestelle (Tel 081 303 66 66 oder triage@psych.ch). Anregungen oder Wünsche während Ihres Klinikaufenthaltes richten Sie bitte direkt an eine Pflegefachperson Ihrer Behandlungsstation.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt bei uns.

A handwritten signature in black ink that reads "G. Heuberger". The signature is written in a cursive, flowing style.

Gordana Heuberger
Leiterin Klinik St.Pirminsberg

Inhaltsverzeichnis

Vorbereitung und Eintritt	Seite 4
Aufenthalt und Behandlung	ab Seite 6
Klinikeintritt Checkliste	Seite 12 / 13
Arealplan	Seite 18 / 19
Austritt und Nachsorge	ab Seite 20
Weitere Hinweise	ab Seite 22

Bildlegende Titelseite: Ilona Muzzarelli, diplomierte Pflegefachfrau HF in der Integrationsstation

Wir gehen mit weiblichen und männlichen Formen von Substantiven nicht einheitlich um. Ohne bestimmte Absicht verwenden wir diese in bunter Mischung. In allen Fällen sind Frauen und Männer gemeint.



360°

Virtuelle Tour

360°-Aufnahmen machen es Ihnen möglich, die Räumlichkeiten der Klinik St.Pirminsberg virtuell zu entdecken. Wenn Sie in der vorliegenden Broschüre auf das 360°-QR-Symbol treffen, können Sie über eine App auf Ihrem Smartphone direkt auf die 360°-Inhalte zugreifen. Über die Website «www.psych.ch/360/pfaefers360» kann der Zugriff auch über Ihren Computer erfolgen. Viel Vergnügen beim virtuellen Erkunden der Klinik St.Pirminsberg!

Vorbereitung und Eintritt

Anmeldung/Zuweisung

Sie werden in der Regel durch Ihren behandelnden Arzt oder Therapeuten für eine Behandlung in der Klinik St.Pirminsberg zugewiesen. Sie können sich jedoch auch selbst über die zentrale Informations- und Triagestelle (Tel 081 303 66 66) oder über eines der regionalen Psychiatrie-Zentren (in Heerbrugg, Trübbach, Uznach oder Rapperswil-Jona) anmelden. Vor dem definitiven Klinikeintritt ist ein ambulantes Abklärungsgespräch möglich, aber für die meisten Behandlungsstationen nicht zwingend erforderlich.

Anreise

Wir empfehlen Ihnen die Anreise mit den öffentlichen Verkehrsmitteln. Der Postautokurs 451 ab Bad Ragaz hält unmittelbar vor der Klinik St.Pirminsberg. Das Abstellen von Privatautos auf dem Klinikareal ist kostenpflichtig.

Dokumente

Sie helfen uns sehr, wenn Sie beim Eintritt - soweit vorhanden - persönliche Unterlagen mitbringen. Eine Checkliste für den Klinikeintritt finden Sie ab Seite 12.



360°

Eintritt

Bitte melden Sie sich beim Empfang im Haus A1. Von dort begleiten wir Sie auf Ihre Behandlungsstation, wo Ihre Personalien aufgenommen werden und das Aufnahmegespräch mit einer Ärztin oder Psychologin und einer Pflegefachperson stattfindet.

Haustiere

Es ist nicht möglich, eigene Haustiere in die Klinik mitzubringen. Bitte organisieren Sie die Versorgung von Haustieren rechtzeitig vor Ihrem Klinikaufenthalt und informieren Sie bei einem Notfalleintritt Ihr Behandlungsteam über eine eventuell ungeklärte Versorgungssituation der eigenen Haustiere.

Kostenübernahme

Die Klinik St.Pirminsberg wird bei Ihrer Kranken- oder Unfallversicherung eine Kostengutsprache für Ihren Aufenthalt einholen. Die Leistungen werden entsprechend Ihrer Versicherungsdeckung (allgemein, halbprivat oder privat) erbracht. Bei ungenügender Versicherungsdeckung oder Bezug von nicht versicherten Leistungen wird bei Klinikeintritt oder Behandlung im Psychiatrie-Zentrum eine Anzahlung oder vollständige Bezahlung der Leistungen verlangt.



Aufenthalt und Behandlung

Alkohol, Drogen und nicht verordnete Medikamente

Um sich auf einen therapeutischen Prozess einlassen zu können, ist ein ungetrübter Zugang zu Gedanken, Gefühlen und dem eigenen Körper sehr wichtig. Dies schliesst den Konsum von Alkohol, Drogen (u.a. auch legale und illegale Cannabis-Produkte) und nicht verordnete Medikamenten aus. Auch die Aufbewahrung oder Weitergabe ist verboten. Wenn Sie merken, dass Ihnen der Verzicht schwer fällt, besprechen Sie dies mit dem Behandlungsteam, damit wir Sie unterstützen können.

Angehörigenberatung

Dieses professionelle Angebot richtet sich an Ihre Angehörigen und kann unabhängig von Ihrer Behandlung in Anspruch genommen werden. Dabei werden mit den Angehörigen vertieft Fragen zu Krankheitsbildern, zu Therapien und Medikamenten diskutiert und der Umgang mit Krankheitssymptomen, die Klärung von persönlichen Grenzen, Bedürfnissen und Gefühlen im Zusammenhang mit der Erkrankung des Familienmitglieds besprochen. In die Angehörigenberatung fliessen keine Informationen aus dem aktuellen Behandlungsverlauf ein.

Arztbesuche

Ambulante externe Behandlungen während eines stationären Aufenthalts dürfen nur nach Rücksprache mit einem Arzt der Klinik St.Pirminsberg erfolgen (Notfälle ausgenommen). Bitte verlegen Sie Arzttermine, welche bereits vor dem stationären Eintritt vereinbart wurden, wenn möglich auf einen Termin nach dem geplanten Austritt.

Ausgangsregelung

Sie können Ihre Behandlungsstation ausserhalb der Therapiezeiten verlassen, wenn Ihr aktueller Gesundheitszustand dies zulässt. Zu beachten ist die individuelle Ausgangsregelung Ihrer Behandlungsstation.

Leitung der Klinik St.Pirminsberg, v.l.: Alfred Kral, Leiter Hotellerie;
Michael Kammer-Spohn, dipl. Arzt, Leitender Arzt Allgemeine Psychiatrie;
Gordana Heuberger, Leiterin Klinik St.Pirminsberg; Carmine DiNardo, Leiter Pflegedienst
und Therapien; Dr.med. Regula Meinherz, Leitende Ärztin Spezialisierte Psychiatrie

Besuche

Besuche können Sie gerne täglich ausserhalb der festgelegten Therapie- und Essenszeiten empfangen. Es stehen Ihnen die Besucherräumlichkeiten sowie das Kloster-Café zur Verfügung. Besuche in Patientenzimmern und auf der Station sind nur nach vorheriger Absprache mit einer Pflegefachperson Ihrer Behandlungsstation möglich.

Haben Sie Kinder oder Enkelkinder? Scheuen Sie sich nicht, sie zu Besuchen einzuladen. Ein Besuch in der Klinik St.Pirminsberg kann Kinder bei der Verarbeitung der Gesamtsituation unterstützen, indem sie erleben, dass ihr Familienmitglied gut aufgehoben ist.

Brandschutz

Sämtliche Räume der Klinik sind mit Brandmeldern ausgerüstet und mit einer zentralen Alarmanlage verbunden. Bitte beachten Sie im Brandfall die Verhaltensrichtlinien und Fluchtwege.



Aufenthalt und Behandlung



360°

Kloster-Café

Im Erdgeschoss des Hauses A1 befindet sich das Kloster-Café. Es bietet Patienten, Mitarbeitenden, Besuchern und Gästen ein vielfältiges Angebot an Getränken und Speisen an. Ausserhalb der Öffnungszeiten stehen zudem Automaten mit einem reduzierten Angebot zur Verfügung. Öffnungszeiten des Kloster-Cafés: Montag bis Freitag von 08.00 bis 16.30 Uhr, Samstag und Sonntag von 11.30 bis 16.00 Uhr.

Einkaufen

Für Ihre persönlichen Einkäufe befinden sich im Zentrum von Pfäfers eine Bäckerei und ein Lebensmittelladen mit integrierter Poststelle und der Möglichkeit zum Bezug von Bargeld.

Ernährung

Auf eine ausgewogene Ernährung unserer Patienten legen wir grossen Wert und bereiten Nahrungsmittel stets frisch und saisonal zu. Hauptmahlzeiten werden auf Ihrer Behandlungsstation gemeinsam eingenommen. Aus Rücksicht auf Ihre Mitpatienten sind Sie gebeten, pünktlich zu den Mahlzeiten zu erscheinen. Die Essenszeiten entnehmen Sie bitte dem aktuellen Wochenplan Ihrer Behandlungsstation.

Führen von Motorfahrzeugen

Ihre Konzentrations- und Reaktionsfähigkeit kann durch eine psychische Krankheit oder Krise und deren Behandlung beeinträchtigt werden (z.B. durch Medikamente). Zu Ihrer eigenen Sicherheit und zum Schutz anderer Verkehrsteilnehmer bitten wir Sie, vorläufig auf das Führen eines Motorfahrzeugs zu verzichten. Sollten Sie auf das Benützen eines Fahrzeuges zwingend angewiesen sein, nehmen Sie bitte Rücksprache mit Ihrem behandelnden Arzt.

Internet und TV

Während den auf Ihrer Behandlungsstation definierten Zeiträumen haben Sie Zugang zu einem Fernseher und einem Computer mit Internetzugang. Der Konsum von Webseiten oder TV-Programmen mit Darstellung von Gewalt, pornografischen oder rassistischen Inhalten ist untersagt. Im Kloster-Café ist ein WLAN eingerichtet, das kostenlos genutzt werden kann.

Lesen

Auf jeder Behandlungsstation liegen verschiedene Tageszeitungen und Zeitschriften auf. In der klinikeigenen Patientenbibliothek, im Erdgeschoss des Gebäudes A6, können Sie zusätzlich Bücher sowie Informationsmaterial zu Krankheitsbildern und deren Behandlung ausleihen.

Medikamente

Wir bitten Sie, alle mitgebrachten Medikamente beim Eintritt auf der Behandlungsstation abzugeben und während des Klinikaufenthaltes lediglich jene Medikamente einzunehmen, welche von Ihrem behandelnden Arzt in der Klinik St.Pirminsberg verordnet wurden.

Mobiltelefone (Foto- und Videoaufnahmen)

Wir bitten Sie, auf den Gebrauch Ihres Mobiltelefons während den Therapien, den Mahlzeiten und in der Nacht zu verzichten. Das Verwenden von Fotoapparaten und Kameras (auch jene von Mobiltelefonen) sowie anderer Aufnahmegерäte ist in der Klinik St.Pirminsberg aus Rücksicht auf den Persönlichkeitsschutz Ihrer Mitpatienten nicht gestattet. Die missbräuchliche Verwendung von Aufnahmegерäten kann strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

Nachtruhe

Aus Rücksicht auf Ihre Mitpatienten sind Sie gebeten, die jeweiligen Nachtruhezeiten Ihrer Behandlungsstation einzuhalten.

Aufenthalt und Behandlung

Patientendossier

Im Patientendossier (Krankengeschichte) werden sämtliche Angaben und Unterlagen über Ihre Krankheit und die Behandlung aufbewahrt. Darunter fallen beispielsweise Untersuchungen, Laborbefunde, Verlaufs- und Pflegedokumentationen. Auf Ihren Wunsch können Sie Einsicht in das Patientendossier nehmen. Die Aufbewahrungsfrist bei den Psychiatrie-Diensten Süd beträgt 10 Jahre ab der letzten Eintragung. Sie oder eine vertretungsberechtigte Person können nach Ablauf der Aufbewahrungsfrist schriftlich die Herausgabe des Patientendossiers verlangen.

Parkplätze

Für Ihre Anreise empfehlen wir Ihnen die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel. Die Anzahl der Parkplätze in der Klinik St.Pirminsberg ist beschränkt. Über die Regelung zu den eingeschränkt verfügbaren, kostenpflichtigen Parkplätzen informiert Sie gerne der Empfang im Haus A1 (Tel 081 303 60 60). Angehörige und Besucher können die markierten Parkplätze vor dem Haus A1 benützen.

Peers

Peers sind durch ihre persönliche Erfahrung Expertinnen und Experten im Erleben von psychischen Krisen. Diese Erfahrung, persönliche Eignung und eine Weiterbildung zum Peer befähigen Peermitarbeitende, Patienten auf ihrem individuellen Genesungsweg zu begleiten. In der Klinik St.Pirminsberg sind mehrere Peers als Mitarbeitende im Behandlungsprozess integriert. Sie haben eine spezifische Ausbildung abgeschlossen, beraten einzelne Patienten oder Gruppen und arbeiten in Klinikgremien mit. Bitte wenden Sie sich an Ihre Bezugsperson, wenn Sie an einer Peer-Beratung interessiert sind.

Post

Eingehende persönliche Briefe und Pakete erhalten Sie im Stationsbüro Ihrer Behandlungsstation. Abgehende Post kann beim Briefkasten in der Eingangshalle eingeworfen oder beim Empfang im Haus A1 abgegeben werden.

Die Postadresse lautet: Klinik St.Pirminsberg, Klosterweg 1, 7312 Pfäfers.

Professional Sexual Misconduct

Jede Form von sexueller Annäherung und sexueller Kontakt, auch einvernehmlicher Art, zwischen bzw. ausgehend von Personal/Mitarbeitenden zu Patienten ist untersagt. Im Speziellen wird auf den fünften Titel des Schweizerischen Strafgesetzbuches StGB, Art. 187 ff. (strafbare Handlungen gegen die sexuelle Integrität) verwiesen. Die Psychiatrie-Dienste Süd vertreten diesbezüglich eine Null-Toleranz-Haltung, die für sämtliche Berufsgruppen und Mitarbeitende an allen Standorten Gültigkeit hat. Unsere Führungskräfte und Mitarbeitende sind entsprechend informiert und geschult.

Wenn Sie im Rahmen Ihrer Behandlung oder Ihres Aufenthaltes bei uns verbale oder körperliche Grenzüberschreitungen, sexuelle Annäherungen oder unerwünschten sexuellen Kontakt durch Mitarbeitende der Psychiatrie-Dienste Süd erfahren haben, wenden Sie sich bitte unverzüglich und vertrauensvoll an eine Person aus Ihrem interprofessionellen Behandlungsteam, an eine Führungskraft, an unsere Mitarbeitenden oder direkt an:

Karlheinz Pracher

Leiter PSM-Gremium, Leiter Psychiatrie-Zentren Rheintal und Linthgebiet

karlheinz.pracher@psych.ch

Mobile 079 259 25 94

oder Informations- und Triagestelle, Tel 081 303 66 66.

Unterstützung finden Sie auch bei der Opferhilfe der Kantone SG/AR/AI unter «www.ohsg.ch».

Klinikeintritt Checkliste

Körperpflegeartikel

- Zahnbürste
- Zahnpasta
- Haarbürste
- Duschmittel
- Haarshampoo
- persönliche Körperpflegemittel

Ausreichende, der Jahreszeit entsprechende Kleidung

- Pyjama oder Nachthemd
- persönliche Unterwäsche
- Warme Jacke
- rutschfeste Hausschuhe
- Trainingsanzug, Trainingsschuhe (für Aktivitäten drinnen und draussen)
- bequeme Kleider (z.B. weite Hose und Pullover, Morgenrock)

Dokumente und Ausweise (sofern vorhanden)

- aktuelle Medikamentenkarte
- Blutgruppenausweis
- Blutverdünnungsausweis
- Impfausweis
- Versicherungskarte der Krankenkasse
- Versicherungsausweis AHV-IV
- Antikoagulationspass (Quick-Karte)
- Allergiepass (Pen für Bienenallergie)
- Diabeteskontrollheft
- medizinische Dokumente (Arztberichte, Arztzeugnisse, Laborbefunde)
- Psychiatrische Patientenverfügung (PPV; siehe auch Seite 14)

Medikamente, Hilfsmittel, etc.

- Medikamente
- Brille oder Kontaktlinsen mit Linsenflüssigkeit
- Hörgeräte
- Gehhilfen
- Bargeld (keine grossen Beträge, siehe auch Wertsachen auf Seite 17)
- Telefonliste der Angehörigen

Zu Hause lassen

- Frotteewäsche (steht zur Verfügung)
- Schmuck
- Wertgegenstände
- Grössere Bargeldbeträge

Zu Hause noch zu organisieren

- Leeren des Briefkastens
- Pflanzen giessen
- Haustiere versorgen
- für längeren Aufenthalt: Heizen und Lüften
- Waschen der persönlichen Wäsche, die in der Klinik anfällt
- allfällig offene Rechnungen bezahlen
- Unfallversicherung prüfen

Aufenthalt und Behandlung



Psychiatrische Patientenverfügung (PPV)

Eine psychiatrische Patientenverfügung ermöglicht, dass im Rahmen der Behandlung der Wille des Patienten auch dann respektiert wird, wenn dieser urteilsunfähig ist. Dies ist der Fall, wenn er sich krankheitsbedingt nicht selbst mitteilen kann oder nicht verstanden wird. Das Vorliegen einer PPV hilft dem Behandlungsteam, im Interesse des Patienten zu handeln und dessen Vorerfahrungen mit Behandlungen einzubeziehen.

Wünschen Sie eine PPV? Eine Vorlage, die zusammen mit der Stiftung Pro Mente Sana entwickelt wurde, erhalten Sie im Stationsbüro und auf unserer Website «www.psych.ch».

Rauchen

Die Klinik St.Pirminsberg ist grundsätzlich ein rauchfreier Gesundheitsbetrieb. Dies schliesst auch elektronische Zigaretten und den Konsum von Schnupf- und Kautabak mit ein. In speziell dafür vorgesehenen Raucherbereichen und im Freien ist das Rauchen erlaubt.

Schweigepflicht

In den Psychiatrie-Diensten Süd werden Sie ärztlich-medizinisch, therapeutisch, pflegerisch oder auch vom Sozialdienst behandelt und betreut. Alle Mitarbeitenden der Klinik, mit denen Sie während Ihres Aufenthaltes in Kontakt kommen, sind an die Schweigepflicht gebunden.

Wenn Sie während oder nach Ihrem Klinikaufenthalt von externen Ärzten oder Betreuungspersonen behandelt oder betreut werden, kann ein Austausch von Informationen mit diesen notwendig und sinnvoll sein. In diesem Fall benötigen wir von Ihnen für die Weitergabe von Informationen eine Schweigepflichtentbindungserklärung. Keine Entbindung ist nötig, um Ihrem unmittelbar weiterbehandelnden Arzt die für die nahtlose Weiterbetreuung nötigen Informationen zukommen zu lassen.

Seelsorge - Spiritual Care

Zwei Seelsorger bieten die Möglichkeit zu Gesprächen für Sie und Ihnen nahestehende Personen an. Das Angebot stellt eine hilfreiche Form der Achtsamkeit dar und begleitet in existenziellen wie spirituellen Fragen, unabhängig von der religiösen Prägung.

Die beiden Seelsorger stehen für Einzelgespräche zur Verfügung und bringen sich im Rahmen von Gruppenangeboten ein. Weitere Informationen sowie Kontaktdaten finden Sie im Angebotsflyer auf Ihrer Behandlungsstation.

Stationsordnung

Eine gute Zusammenarbeit zwischen Ihnen, der Patientengruppe und dem Behandlungsteam bildet die Basis für eine Atmosphäre, in der Sie sich aufgehoben fühlen und sich für neue Erfahrungen öffnen können. Das Einhalten von Regeln, gegenseitiger Respekt und Toleranz unterstützen ein vertrautes Zusammenleben auf der Station. Einzelne Behandlungsstationen verfügen über eine Stationsordnung, die Ihnen beim Eintritt vom Pflegefachpersonal abgegeben wird.

Taschengeld

Bei Vorliegen einer entsprechenden Kostengutsprache können wir unseren Patienten einen wöchentlichen Betrag für persönliche Auslagen auszahlen.

Therapieplan

Die Teilnahme an Therapien ist ein zentrales Element Ihrer Behandlung in der Klinik St.Pirminsberg. Ihr Behandlungsteam bespricht mit Ihnen, welche Therapien zu Ihrem Gesundheitsprozess bestmöglich beitragen. Gemeinsam stellen Sie einen Therapieplan für Ihren Aufenthalt zusammen. Sie profitieren von den Therapien am meisten, wenn Sie diese regelmässig besuchen. Achten Sie auf einen pünktlichen Beginn und melden Sie sich ab, wenn Sie daran nicht teilnehmen können.

Aufenthalt und Behandlung

Unfallversicherung

Durch Ihren Eintritt in die Klinik St.Pirminsberg sind Sie nicht automatisch unfallversichert. Wir empfehlen Ihnen, Ihre persönliche Unfallversicherung zu prüfen, bzw. einen entsprechenden Versicherungsschutz einzurichten.

Urlaub

Tages- oder Wochenendurlaube ermöglichen es Ihnen, Kontakte und Beziehungen zur Familie, Freunden und Bekannten zu pflegen. Deshalb besteht grundsätzlich die Möglichkeit für Urlaube. Bitte beachten Sie die individuelle Urlaubsregelung Ihrer Behandlungsstation.



Videoüberwachung

Zur Gewährleistung der Sicherheit von Patienten und Mitarbeitenden können die Sicherheits- und Überwachungszimmer per Video überwacht werden. Der überwachte Bereich ist entsprechend gekennzeichnet. Das Videomaterial wird nicht gespeichert und ist vor unbefugtem Zugriff geschützt. Die Klinik St.Pirminsberg ist gemäss Art. 3 Abs. 1 DSGVO verantwortlich für die Einhaltung des Datenschutzes.

Wäsche

Einzelne Behandlungsstationen verfügen über Waschmaschine, Tumbler und Bügelstation. Zudem besteht die Möglichkeit, persönliche Wäsche gegen eine Gebühr waschen zu lassen. Die Klinik übernimmt keine Haftung für verloren gegangene oder defekte Kleidungsstücke.

Wertsachen

Wir empfehlen Ihnen, Schmuck und grössere Geldbeträge zu Hause zu lassen. Für Wertsachen, die Sie in Ihrem Zimmer aufbewahren, kann keine Haftung übernommen werden.

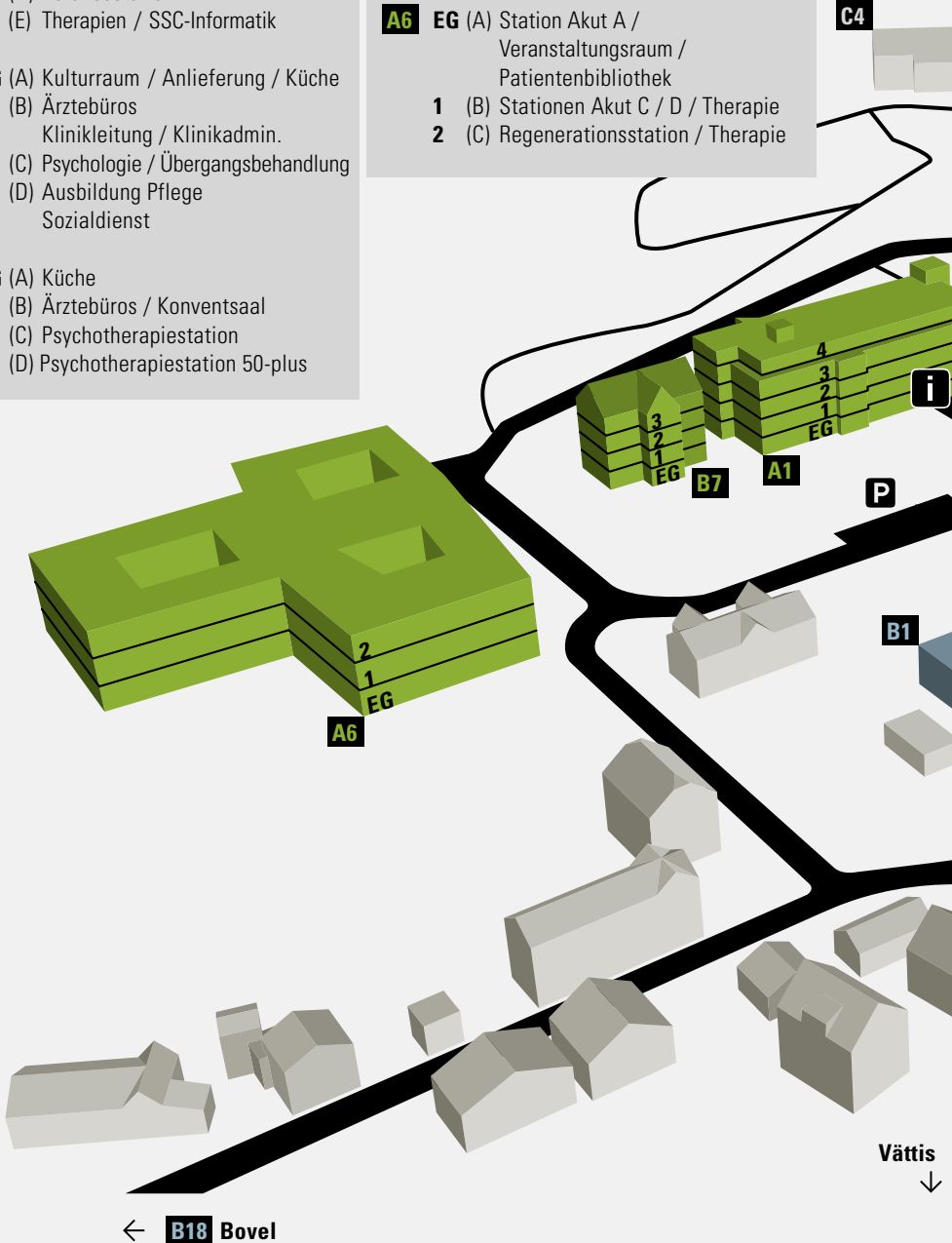
- A1** EG (A) Empfang / Cafeteria / Büros
 1 (B) Integrationsstation
 2 (C) Integration-Balance
 3 (D) Balancementation
 4 (E) Therapien / SSC-Informatik

- A2** EG (A) Kulturraum / Anlieferung / Küche
 1 (B) Arztbüros
 Klinikleitung / Klinikadmin.
 2 (C) Psychologie / Übergangsbehandlung
 3 (D) Ausbildung Pflege
 Sozialdienst

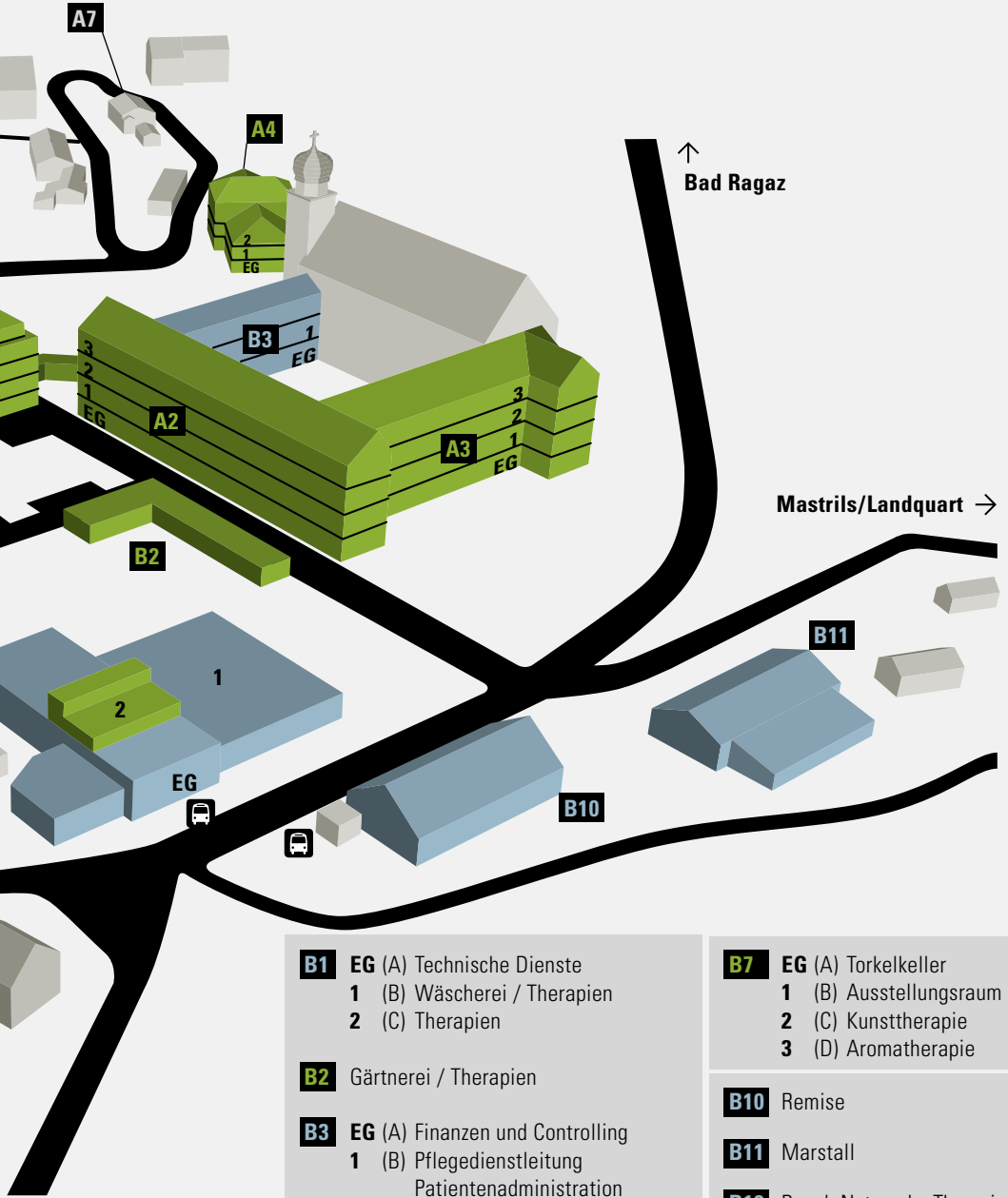
- A3** EG (A) Küche
 1 (B) Arztbüros / Konventsaal
 2 (C) Psychotherapiestation
 3 (D) Psychotherapiestation 50-plus

- A4** EG (A) Entzugsstation
 1/2 (B) Entwöhnungs- und
 Motivationsstation

- A6** EG (A) Station Akut A /
 Veranstaltungsraum /
 Patientenbibliothek
 1 (B) Stationen Akut C / D / Therapie
 2 (C) Regenerationsstation / Therapie



A7 Personalmanagement
Qualität und Risiko



- B1** EG (A) Technische Dienste
1 (B) Wäscherei / Therapien
2 (C) Therapien

B2 Gärtnerei / Therapien

- B3** EG (A) Finanzen und Controlling
1 (B) Pflegedienstleitung
Patientenadministration

- B7** EG (A) Torkelkeller
1 (B) Ausstellungsraum
2 (C) Kunsttherapie
3 (D) Aromatherapie

B10 Remise

B11 Marstall

B18 Bovel, Naturnahe Therapie

C4 Bewegungszentrum

Austritt und Nachsorge

Austrittsvorbereitung

Es ist uns wichtig, Ihren Austritt sorgfältig vorzubereiten und nachfolgende Behandlungen gemeinsam mit Ihnen im Voraus zu planen. Darum räumen wir für die Austrittsphase genügend Zeit ein, damit alle offenen Fragen auch mit Ihren Bezugspersonen besprochen werden können.

Patientenzufriedenheit

In regelmässigen Abständen erheben wir die Zufriedenheit unserer Patienten bezüglich ihres Klinikaufenthaltes. Wenn Sie sich innerhalb eines Erhebungszyklusses in stationärer Behandlung befanden, erhalten Sie nach Ihrem Klinikaustritt unseren Fragebogen. Teilen Sie uns mit, wie zufrieden Sie mit der Behandlung waren oder wenn es aus Ihrer Sicht verbesserungswürdige Punkte gab. Ihre Rückmeldung hilft uns, die Qualität unserer Dienstleistungen kontinuierlich weiter zu verbessern.

Zielevaluation und Abschlussgespräch

Vor dem Austritt ist es sinnvoll, gemeinsam Rückschau zu halten: Was war hilfreich zur Erreichung der Behandlungsziele, welche möglichen Hindernisse können identifiziert werden und wo bekommen Sie weitere Unterstützung bei der Erreichung Ihrer persönlichen Ziele? Gerne helfen wir Ihnen bei der Organisation weiterer Therapien wie: Ambulante Psychotherapie, psychiatrische Behandlung, Tagesklinikaufenthalt oder Aufsuchender psychiatrischer Dienst.



Weitere Hinweise



Ihre Meinung ist uns wichtig

Ihre Meinung interessiert uns! Bitte teilen Sie uns Ihre Anregungen, Wünsche, aber auch Ihre Kritik mit. Dazu steht Ihnen unter «www.psych.ch/ihre-meinung» ein entsprechendes Onlineformular zur Verfügung, alternativ wenden Sie sich bitte an einen Mitarbeitenden der Klinik St.Pirminsberg. Ihre Angaben gelangen zur Bearbeitung direkt an die Zentralstelle Qualität und Risiko und werden selbstverständlich vertraulich behandelt. Mit Ihrer Kontaktaufnahme helfen Sie uns, unsere Behandlungsangebote und Dienstleistungen weiter zu verbessern. Herzlichen Dank!

Informationen zum Datenschutz

Die Psychiatrie-Dienste Süd sind sich ihrer Verantwortung im Umgang mit schützenswerten Personen- und Gesundheitsdaten im Rahmen ihrer Behandlungen und Beratungen bewusst. Die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nach den Grundsätzen von Rechtmässigkeit, Zweckbindung, Richtigkeit und Datensparsamkeit. Dabei erfolgt die Datenverarbeitung in eigenen Rechenzentren oder bei Geschäftspartnern die eine Vertraulichkeitserklärung unterzeichnet haben. Wenn immer möglich werden die Daten verschlüsselt und/oder in pseudoanonymisierter Form (Namen werden durch eine fortlaufende Nummer ersetzt) übermittelt, so dass kein Rückschluss auf Personen möglich ist.

Systematische Datenlieferungen an externe Stellen erfolgen ausschliesslich an Institutionen/Behörden (Krankenkassen, Bundesamt für Statistik) oder in verschlüsselter Form an den ANQ (Nationaler Verein für Qualitätsentwicklung in Spitälern und Kliniken). Der Zugriff auf Patienten- oder Gesundheitsdaten erfolgt über passwortgeschützte, sichere Systeme, welche die Zugriffsberechtigungen auf die für die Aufgabenerfüllung notwendigen Privilegien beschränken.

Bei Fragen, Unklarheiten oder bei Verdacht auf eine Datenschutzverletzung wenden Sie sich bitte an Ihre Behandler oder den Datenschutzbeauftragten der Psychiatrie-Dienste Süd:

Marco Sprenger

Datenschutzbeauftragter Psychiatrie-Dienste Süd

marco.sprenger@psych.ch

Telefon direkt 081 303 68 45

Bei Fragen wenden Sie sich bitte direkt an unsere Fachleute:

081 303 66 66 Informations- und Triagestelle

058 228 67 00 Psychiatrie-Zentrum Rheintal, Heerbrugg

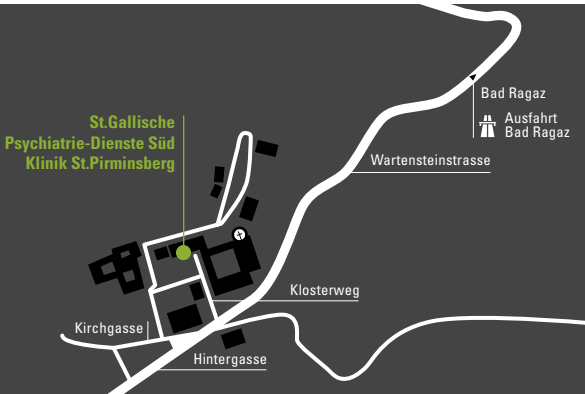
081 725 50 20 Psychiatrie-Zentrum Werdenberg-Sarganserland, Trübbach

058 228 66 11 Psychiatrie-Zentrum Linthgebiet, Uznach und Rapperswil-Jona

081 303 60 60 Klinik St.Pirminsberg, Pfäfers

Weitere hilfreiche Informationen finden Sie unter «www.psych.ch»

Impressum Herausgeberin: St.Gallische Psychiatrie-Dienste Süd, Klosterweg 1, 7312 Pfäfers;
Autoren: Mitarbeitende der PDS; Gestaltung: Adicto GmbH, St.Gallen; Fotos: Daniel Ammann,
Herisau; Druck: Niedermann Druck AG, St.Gallen



Die St.Gallischen Psychiatrie-Dienste Süd sind eine selbständige öffentlich-rechtliche Fachinstitution für die umfassende psychiatrisch-psychotherapeutische und psychosoziale Beratung, Behandlung und Betreuung von Menschen mit einer psychischen Beeinträchtigung.

Die Klinik St.Pirminsberg ergänzt die vorwiegend durch die regionalen Psychiatrie-Zentren (in Heerbrugg, Trübbach, Uznach, Rapperswil-Jona) erbrachten aufsuchenden, ambulanten und tagesklinischen psychiatrischen Versorgungsleistungen mit umfassenden stationären Behandlungsangeboten.

Klinik St.Pirminsberg

Psychiatrie, Psychotherapie, Suchtbehandlung
Klosterweg 1
7312 Pfäfers

Telefon 081 303 60 60

linik@psych.ch

www.psych.ch